

Vorwort	9
---------	---

Kapitel 1

München als Buchstadt von den Anfängen des 19. Jahrhunderts

Die Frühzeit	13
Im Dienste der Gegenreformation	17
Barocker Aufschwung und Erstarrung	21

ängen bis zum Ende des

Aufklärung, Zensur und Mut vor dem Thron	24
Im neuen Königreich	31
Gründerjahre	36
Neue Erfindungen und Buchkunst	39

Kapitel 2

Die »goldenen Jahre« der Bücherstadt Erster Weltkrieg

Bücherstadt München	43
Buchfabriken und Luxusdrucke	49
»Kunstwart« und »Jugend« – die Blütezeit der Kunstverlage	51
Reichsgesetze und Kirchenväter – wissenschaftliche und konfessionelle Verlage	55
»Simpl«, »Insel«, »Zwiebelfisch« – Literaturverlage um die Jahr- hundertwende	61
Einzelgänger und Expressionisten – Kleinverlage und ihr Programm	76

adt: Prinzregentenzeit und

Hofbuchhandlungen und Waren- häuser – die Sortimente der Prinzregentenzeit	81
Goltz-Eck und Bücherstube – frischer Wind im Sortiment	93
Inkunabeln und Luxusdrucke – die Glanzzeit des Münchner Antiquariats	98
Unter der Fuchtel der Zensur	100
Zwischen Hurrapatriotismus und Pazifismus – die Kriegsjahre	104

Kapitel 3

Revolution und Inflation, Parolen während der Weimarer Republik

Die »ungeheuerliche Wandlung«	109
Faschingsfeste und Literaturpreis – die Stadt und ihre Schriftsteller	112
Das Münchner Verlagswesen im statistischen Vergleich	117
Untergangsprophetie und Welt- raumeroberung – die Wissenschafts- verlage	119
<i>Volk ohne Raum</i> und Kafkas	
<i>Schloß</i> – das Spektrum der Litera- turverlage	122

und Krisen: Münchens Buchwesen

Tradition und Avantgarde – Buchkunst der Zwanzigerjahre	130
München als Mekka der Schwarzen Kunst	133
»Deutschlands Erneuerung« und <i>Mein Kampf</i> – völkische Verlage	135
Die »Bücherkrise« und die Lage des Sortiments	139
»Fluch dem Buch!« – Bankrotte und Beschlagnahmungen	143

Kapitel 4

Fanatismus, Anpassung und Widerstand NS-Zeit

Die »Gleichschaltung« des Münchener Literaturlebens	149
Parteiverlage und regimetreue Unternehmen	155
Schikanen und Berufsverbote	162
Das Ende der jüdischen Buch- kultur Münchens	168

Land: Münchens Buchwesen in der

Die »Gleichschaltung« des Buchhandels	170
Aktionen gegen »unerwünschtes Schrifttum«	172
Stillegungen und Zerstörung – der Zweite Weltkrieg	179

Kapitel 5

Vom Zusammenbruch zum Wirtse der Nachkriegszeit

Die Ruinenstadt als kultureller Magnet	189
Die Neuorganisation des Münchener Buchhandels Verlage unter amerikanischer Kontrolle	194 197
»Desch is so permanent« – Nach- kriegsverleger zwischen Engagement und Kommerz	201

Wirtschaftswunder: Münchens Buchwesen

Verteilung des Mangels, Absatz- krise und Wiederaufbau – der Sortimentshandel nach 1945	207
Die Währungsreform als Schock und Chance	214
Die Bücherstadt auf dem Weg ins Wirtschaftswunder	215
Der Wiederaufstieg der Münchner Vorkriegsverlage	216
Erfolgsgeschichten – Neugründungen und Zuzügler	222

Medienmetropole und Buchkaufhäuser – ein Ausblick auf die Gegenwart

Verlage, Titel, Sortimente – wer hat die meisten im ganzen Land?	229
Großkonzerne und Kleinstfirmen – die aktuelle Münchner Verlagslandschaft	231
Kulturmission oder Marketing – zur Situation des Münchner Sortiments	233
Literaturverzeichnis	243
Bildnachweis	249
Personen- und Firmenregister	250